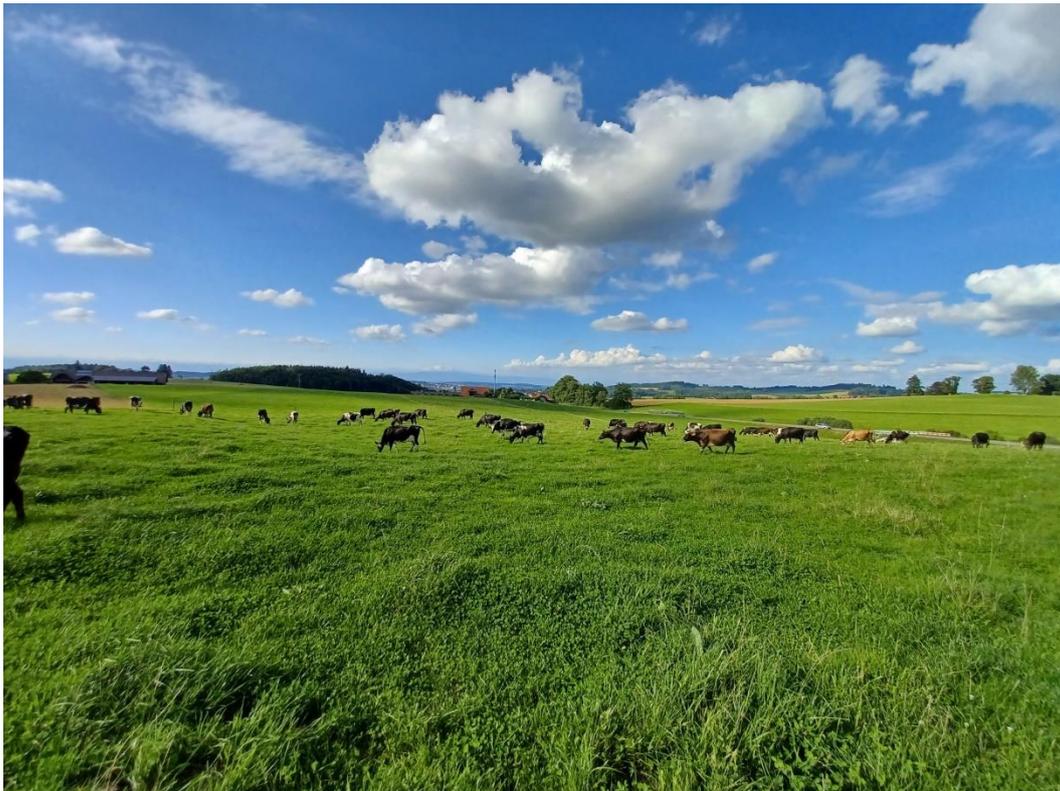




SECADA

Freiburgische Vereinigung für den
landwirtschaftlichen Betriebshelferdienst



Tätigkeitsbericht 2021

Freiburgische Landwirtschaftskammer
Route de Chantemerle 41 - 1763 Granges-Paccot
Tel. 026 467 30 22 - secada@upf-fbv.ch - www.agrifribourg.ch

Betriebshelferdienst

Im Laufe des Jahres 2021 leisteten die Betriebshelferinnen und Betriebshelfer der SECADA 85 Einsätze (81 im Jahr 2020). Die Anzahl der Einsatzstunden ist mit 8'851 Stunden (9'097 im Jahr 2020) leicht gesunken. Die Einsätze mit "Notfall"-Charakter machten 66% der geleisteten Einsätze aus (81% im Jahr 2020). Die Gesundheitskrise hielt die Landwirte und Landwirtinnen im Jahr 2020 davon ab, in die Ferien zu fahren. Im 2021 hingegen nehmen die Ferienvertretungen wieder zu. Die SECADA arbeitet eng mit der Anlaufstelle für Landwirtschaftsbetriebe in Schwierigkeiten (ALS) in Grangeneuve zusammen.

Haushaltsservice

In diesem Jahr gingen nur 9 Anfragen beim Haushaltsservice ein, im Vergleich zu 5 im letzten Jahr. Unsere Familienhelferinnen haben im Jahr 2021 474 Stunden gearbeitet (217 Stunden im 2020). Der Haushaltsservice steht auch bei Abwesenheit, Krankheit oder Unfall zur Verfügung. Landwirtinnen und Landwirte können diesen Service auch über einen längeren Zeitraum für regelmässige Wartungsarbeiten oder wöchentliche Haushaltsarbeiten in Anspruch nehmen. Beachten Sie, dass bei ärztlicher Verschreibung ein Gross- teil der Krankenkassen, die Rechnungen der SECADA anerkennen.

Einsätze in Stunden nach Gründen

	Familienhilfe		Betriebshilfe		Total	
	Std.	%	Std.	%	Std.	%
Todesfall	0	0%	6	0%	6	0%
Unfall	175	37%	4'341	49%	4'516	48%
Krankheit	104	22%	1'186	13%	1'290	14%
Mutterschaft	108	23%	110	1%	218	2%
Militärdienst	0	0%	225	3%	225	3%
Total zum Tarif "Notfall"	387	82%	5'868	66%	6'255	67%
Ferien/Freizeit	0	0%	1'272	14%	1'272	14%
Überlastung/Personalersatz	87	18%	1'711	20%	1'798	19%
Total zum Tarif "Ferien"	87	18%	2'983	34%	3'070	33%
Total	474		8'851		9'325	

Personal

Wie im letzten Jahr arbeiteten wir mit 31 Personen, 7 Frauen und 24 Männern im Alter von 20 bis 72 Jahren. Ein Mitarbeiter ist zu 60% angestellt, alle anderen Personen sind mit Zeitverträgen angestellt. Die Anstellung erfolgt auf Abruf und der Stundenlohn ist für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleich.

Die Vereinigung sucht immer nach Betriebshelfern, die bereit sind, den Landwirtinnen und Landwirte im Kanton Freiburg zu helfen. Junge Leute, die ihre Lehre beenden, Landwirte, die einen Nebenjob suchen, aber auch Personen, die eine Saison oder einfach nur am Wochenende einspringen wollen, sind bei der SECADA herzlich willkommen.

Landwirtinnen und Landwirte, die einen eigenen Betriebshelfer finden und nicht mit administrativen Formalitäten belastet werden wollen, haben die Möglichkeit, sich an die Vereinigung zu wenden. In diesem Fall stellen wir den Mitarbeiter ein und versichern ihn für die Dauer des Einsatzes.

Reservationen

Anfragen für Betriebshelfer werden unter 026 467 30 22 entgegengenommen. Für Anfragen ohne Notfall-Charakter (Frei-Tage, Ferien, Überarbeitung), empfehlen wir Ihnen, das Online-Formular "Anfrage Betriebshelfer" direkt auf der SECADA-Website auszufüllen.

Tarife

Die Tarife sind derzeit folgende:

Mitglieder

- CHF 25.--/Stunde Krankheit, Unfall, Mutterschaft, Vaterschaft, Militärdienst
- CHF 27.--/Stunde Ferien, Frei-Tage, Überlastung, Personalersatz
- CHF 15.--/Hin-Rückfahrt Reisepauschale

Nicht-Mitglieder

- CHF 33.--/Stunde für alle Fälle
- CHF 15.--/Hin-Rückfahrt Reisepauschale

Agrisano-Versicherte erhalten eine Kostenbeteiligung von bis zu CHF 1'500.-- pro Jahr an die Kosten für Betriebshelfer oder Familienhilfen bei Unfall oder Krankheit, sofern folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Abschluss der obligatorischen Krankenpflegeversicherung bei der Agrisano Krankenkasse AG.
- Abschluss einer Taggeldversicherung (AGRI-revenu oder AGRI-ktlw von mind. CHF 75.--).



Finanzen

Die Konten der Vereinigung schlossen mit einem Verlust von CHF 24'016.--. Anlässlich der Generalversammlung 2021 haben die Mitglieder eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge beschlossen. Dank dieser Anpassung hoffen wir, dass die SECADA wieder zu einer gesunden finanziellen Situation zurückfinden wird.

Direktionsvorstand

Der Vorstand setzt sich aus insgesamt 13 Mitgliedern zusammen. Sechs Landwirte und eine Landwirtin, die den Berufsstand vertreten, d.h. eine Person pro Bezirk sowie sechs Mitglieder, die die juristischen Personen vertreten. Die Sitze des Staates Freiburg, von Grangeneuve und von AFP respektive von Herr Pascal Krayenbuhl, Herr Alexandre Horner und Frau Antoinette Bapst-Jemmely werden ab 2022 vakant sein.

Glane: Joël Marmy, Villaz-St-Pierre, Präsident
Greyerz: Olivier Gapany, Marsens, Vizepräs.
Broye: Sylvie Marmy, Forel
Saane: Philippe Bapst, Ependes
See: Emmanuel Chatton, Pensier
Sense: Jean-Daniel Rudaz, Schmitten
Vivisbach: Jean-Luc Maillard, St-Martin

Staat: Pascal Krayenbuhl, Sagri
FBV: Frédéric Ménétrey, FLK
Grangeneuve: Alexandre Horner, CFTN
Banken: Alain Koller, BCF
AFP: Antoinette Bapst-Jemmely, Autafond
Geschäfte: Morgan Grandjean, Landi

Mitglieder

Wir möchten die Landwirtinnen und Landwirte, die der Organisation beigetreten sind, und die neuen Mitglieder, die die Mitgliedschaft von ihren Eltern übernommen haben, herzlich willkommen heissen. Am 31.12.2021 zählte die Vereinigung 96 Kollektivmitglieder und 965 Einzelmitglieder, d.h. insgesamt 1'061 Mitglieder, gegenüber 1'083 im Vorjahr. Wir danken allen beitragszahlenden Mitgliedern, ohne die die SECADA nicht existieren würde.

Jahresbeiträge:

Einzelmitglieder			Neue Mitgliederbeiträge	
			ab 01.01.2022 :	
– Für eine Dienstleistung	CHF	70.--	CHF	100.--
– Für zwei Dienstleistungen (Landwirtschaft und Haushalt)	CHF	110.--	CHF	150.--
Kollektivmitglieder				
– Nichtgewinnorientiert	CHF	60.--		
– Gewinnorientiert	CHF	120.--		
– Öffentliche Körperschaften	CHF	60.-- - 300.--		(je nach Einwohnerzahl)

Danksagungen

Ich bedanke mich herzlich bei allen treuen und unentbehrlichen Mitgliedern der Freiburgischen Vereinigung für den landwirtschaftlichen Betriebshelferdienst. Mein Dank richtet sich auch an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betriebshelferdienstes, die wie jedes Jahr eine bemerkenswerte Arbeit geleistet haben.

Darüber hinaus danke ich unserem Präsidenten Herr Joël Marmy sowie dem gesamten Vorstand, auf den ich während meiner zweijährigen Tätigkeit als Geschäftsführer der SECADA zählen konnte. Ich wünsche der Vereinigung für den landwirtschaftlichen Betriebshelferdienst unseres Kantons ein langes Leben und der neuen Geschäftsführerin Frau Catherine Zbinden Progin alles Gute für die Zukunft.

Lucien Eggertswyler

Granges-Paccot, 25. Januar 2022